

PRESSEINFORMATION

14. Juni 2023

Qualifizierung fördert Zukunftsfähigkeit

Automotive-Werk Witten startet beispiellose Weiterbildungsinitiative für Mitarbeitende

Anfang Juni begann am Standort Witten der Pilkington Automotive Deutschland GmbH (NSG Group) eine Weiterbildungsinitiative in Kooperation mit der Agentur für Arbeit, der bfw-Unternehmensgruppe und der IHK Bochum. Fast 40 Beschäftigte werden rund neun Monate vor Ort im Betrieb auf die Prüfung zum „Maschinen- und Anlagenführer*in IHK“ vorbereitet. Umfang und Umsetzung dieser Initiative sind bisher einzigartig.

Der Lehrgang startete offiziell am 5. Juni 2023 und läuft bis zum 29. Februar 2024. Im Frühjahr 2024 findet dann die theoretische und praktische Abschlussprüfung vor der IHK Bochum statt. Die Qualifizierung wird über das Qualifizierungschancengesetz (QCG) von der Arbeitsagentur gefördert. Geleitet und durchgeführt wird die Weiterbildung von den Dozenten der bfw-Unternehmensgruppe am Standort Witten.

Investition in Mitarbeitende

Die Beschäftigten arbeiten bereits seit einigen Jahren in der Autoglasproduktion in Witten, verfügen aber über keine abgeschlossene technische Ausbildung, weil sie z. B. zuvor als Quereinsteiger in fachfremden Berufen beschäftigt waren oder als migrierte Fachkräfte keinen in Deutschland anerkannten Abschluss haben. Mitarbeitende, die mindestens drei Jahre praktische Erfahrung in der Produktion haben, qualifizieren sich für die verkürzte theoretische Ausbildung zum „Maschinen – und Anlagenführer*in IHK“.

Da in den kommenden Monaten aufgrund von Produktionswechselln an einer Linie die Schichtmodelle neu organisiert werden müssen, ergab sich die Gelegenheit, eine bisher beispiellose Qualifizierungsmaßnahme vor Ort im Betrieb durchzuführen. „Wir sind davon überzeugt, dass wir mit dieser Investition in unsere Mitarbeitenden die Zukunftsfähigkeit unseres Werks nachhaltig stärken“, erklärt Werkleiter Fabian Wirtz. „Gerade vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels und des demografischen Wandels wird es immer wichtiger, unsere Belegschaft zu fördern und auszubilden und so auf die Herausforderungen der Zukunft vorzubereiten. Deshalb möchten wir dieses Zeitfenster effektiv nutzen und unseren Mitarbeitenden die Chance geben, einen qualifizierten Abschluss zu erlangen.“

Starke Initiative mit starker Unterstützung

Maßgeblich für den Erfolg der Maßnahme ist die intensive innerbetriebliche Vorbereitung durch Werkleitung, Personalbereich, Betriebsrat und Produktionsleitung sowie insbesondere die starke Unterstützung und Kooperation mit der Agentur für Arbeit, der IHK Bochum und der bfw-Unternehmensgruppe.

„Dass wir diese Qualifizierung gemeinsam mit allen Akteuren so beherzt auf die Beine stellen konnten, zeigt den Stellenwert dieser Initiative. Denn mit ‚Upskilling‘, also der gezielten und arbeitsplatznahen Weiterbildung, trägt die Pilkington Automotive Deutschland GmbH zur Zukunftsfähigkeit bei“, so Stefanie Meise, Gebietsleitung der bfw-Unternehmensgruppe.

„Wir freuen uns sehr über das gemeinsame Projekt mit dem Ziel, 38 Mitarbeitende dabei zu unterstützen, den Berufsabschluss nachzuholen. Das Qualifizierungschancengesetz zeigt hier seine enormen Möglichkeiten, denn es bietet ungelerten Mitarbeitenden die Chance, bei vollem Lohnausgleich und somit gesicherten Lebensunterhalt einen Beruf zu erlernen“, sagt Sabine Jendro vom Arbeitgeber-Service der Agentur für Arbeit Hagen, Geschäftsstelle Witten.

Über den Standort Witten

Das Werk der Pilkington Automotive Deutschland GmbH in Witten gehört zu den größten Automotive-Standorten NSG Group weltweit. Hier werden Dachgläser, Windschutzscheiben und Heckscheiben für alle bedeutenden Fahrzeughersteller produziert. Darüber hinaus werden in Witten u. a. auch integrierte Antennensysteme entwickelt und in die Scheiben eingebaut. Im Werk Witten arbeiten insgesamt ca. 700 Mitarbeitende.

Über die NSG Group

Die NSG Group ist einer der weltweit führenden Anbieter von Glas und Verglasungssystemen im Bereich Architectural, Automotive und Creative Technology. Das Unternehmen hat 2006 den Glasproduzenten Pilkington übernommen. Die Gruppe verfügt heute über Produktionsstandorte auf der ganzen Welt sowie Vertriebsaktivitäten in über 100 Ländern. Der Geschäftsbereich Architectural produziert und liefert Bauglas sowie Glas für Solarenergie und andere Bereiche. Automotive beliefert die Märkte für Erstausrüstung (OE) und Fahrzeugglasersatzteile (AGR). Der Bereich Creative Technology umfasst verschiedene Geschäfte, einschließlich Linsen und Lichtleiter für Drucker und Scanner sowie spezielle Glasfaserprodukte wie Glascord für Zahnriemen und Glasflocken. Weltweit sind rund 26.000 Mitarbeitende für die NSG Group tätig.

Der Standort in Witten gehört zum Geschäftsbereich Automotive der NSG Group mit Hauptproduktionsstandorten in 14 Ländern. Der Geschäftsbereich ist einer der weltweit größten Lieferanten für Glas und Glasmodule für Fahrzeugglaswendungen und beliefert die Bereiche Erstausrüstung (OE) und Fahrzeugglasersatzteile (AGR) sowie Specialized Transport (ST). Automotive OE bietet komplette Verglasungslösungen, vom ersten Entwurf bis zum Endprodukt mit einer umfassenden Palette von Glasprodukten und Verglasungssystemen. Rund eines von fünf Fahrzeugen weltweit ist mit Pilkington-Glas der NSG Group ausgestattet.

Die NSG Group ist in Deutschland mit den Geschäftsfeldern Architectural Glass, Automotive OE und Automotive AGR vertreten und beschäftigt rund 2.500 Mitarbeitende. Das Automotive-Geschäft der Gruppe wird in Deutschland von der Pilkington Automotive Deutschland GmbH mit Sitz in Witten (NRW) vertreten. Der Bereich Automotive OE (Original Equipment/Erstausrüstergeschäft) hat in Deutschland Produktionsstandorte in Witten, Aken und Wesel sowie Verkaufsbüros in Braunschweig, Frankfurt und Gondelsheim. Automotive AGR (Automotive Glass Replacement/Fahrzeugglasersatzteilgeschäft) hat in Deutschland Niederlassungen in Gelsenkirchen, Berlin, Halle (a. d. Saale), Maisach, Mainz, Norderstedt und Rottenburg. In Deutschland arbeiten insgesamt ca. 1.000 Mitarbeiter im Bereich Automotive OE und AGR.

Über die bfw- Unternehmensgruppe

Die Arbeit der bfw-Unternehmensgruppe basiert auf langjähriger Expertise, Know-how und Erfahrung des bfw - Unternehmen für Bildung in Aus-, Fort- und Weiterbildung sowie beruflichem Wiedereinstieg. Im Zuge unserer kontinuierlichen fachlichen Weiterentwicklung sind weitere Kompetenzträger mit Schwerpunkten in Personalentwicklung, Training, Beratung und Forschung sowie Nachwuchsförderung entstanden mit den Gesellschaften inab, maxQ., IFTP und weitblick – personalpartner.

Referenz: PR/11/23